

Klaus Färber

# Bedeutung und Wirkungsweise von Schwingungen und Symbolen

Unter besonderer Berücksichtigung der „Neuen Homöopathie“ nach Körbler

**Die ganze Welt ist Schwingung! Sie reicht von der geistigen und spirituellen Intuitions- und Inspirationsebene – von kosmischer Strahlung – bis hin zur materiellen Struktur und Form. Alles, was wir uns in unserem Gedankenhimmel vorstellen können und sogar darüber hinaus:**

## Das Universum

**Es wirken zahlreiche Energien und Schwingungen aus dem fernen Universum auf uns ein:**

Von Galaxien, von Sonnenwinden, die das Magnetfeld der Erde verzerren, von Sonneneruptionen, die den Funkverkehr stören, von UV-Strahlen, die die Ozonschicht durchdringen. Alle beeinflussen unser tägliches Leben. Ebenso der Mond, der die Gezeiten beeinflusst, die man selbst noch in einer Kaffeetasse nachweisen kann. Auch andere Gestirne wirken mit ihren Schwingungen ganz subtil auf uns ein (vgl. den Wechsel vom Fische- zum Wassermannzeitalter (Paradigmenwechsel) und die Astrologie).

Von den ca. 7.500 Kalorien, die der Mensch am Tag verbraucht, nimmt er ca. 5.000 Kalorien aus dieser kosmischen Umgebungsstrahlung (Lebensenergie, Chi) zu sich, den Rest über die Nahrung. Diese Umgebungsenergie kann man erkennbar machen, wenn man einen Strich an die Wand malt – dieser wird sofort polarisiert – d. h. ein Ende wird negativ geladen, das andere positiv, und in der Mitte ist eine 0-Ladung. Darauf basiert die Lehre des genialen Wiener Ingenieurs Erich Körbler, die „Neue Homöopathie“, die besser als Informationsveränderung von Biosystemen zu bezeichnen wäre. Die applizierte Information gibt der allgegenwärtigen Energie die Richtung (den Vektor) vor (siehe unten).

## Die Erde

**Auch aus Mutter Erde und der näheren Äther-Umgebung wirken diverse Strahlungen auf uns:**

Magnetfelder, die aus der fluktuierenden Magma des zweiten flüssigen Erdkerns gebildet werden, Athmospherics, Ley-lines, geopathische Strahlungen wie Wasseradern, Schumannwellen, Hartmann-Gitter, Curry-Netz usw. Selbst Gesteine haben eine Schwingung (und damit auch ein Bewusstsein), wir kennen das aus der Geobiologie und der Edelstein-Therapie. Wir haben auch schon von den unterschiedlichen Wirkungen von Gold und Silber und anderen Metallen (Kupfer, Blei, Zink, Magnesium etc.) gehört: Gold z. B. gibt Energie (Fülle), Silber nimmt Energie, wobei wir hier auch auf die materielle Ebene kommen: Silberkolloid hat hohe desinfizierende Wirkung, Gold wird als Homöopathikum verabreicht. All diese Strahlungen wirken auf unseren Körper und die

Seele und können ihn sowohl krank als auch gesund machen.

## Unsere Technik

**Dann sind wir diversen Schwingungen/Strahlungen ausgesetzt, die unsere technischen Errungenschaften aussenden:**

Thema Elektromog: Handys, alle Sender, Radiowellen, Microwellen (Zellstrukturen werden zerstört, z. B. Eiweiße), Gammastrahlen, Röntgenstrahlen etc. – je unsichtbarer, desto schädlicher – so auch die Radioaktivität, die über den Atomzerfall zu Stande kommt. Hierzu ein kleines Beispiel: Jeder kennt die Auswirkungen von solcher „unsichtbaren“ Strahlung, wenn wir im Auto Radio hören und dann unter einer Hochspannungsleitung hindurchfahren: Der Ton wird verzerrt und überlagert (Interferenzen). Davon auch betroffen ist der hohe Wasseranteil in unseren Körperzellen bzw. die Gewebsflüssigkeit, denn diese reagiert besonders sensibel, so auch z. B. auf thermische (Wärme-) Aufladung (Stichwort Grundregulation nach Pischinger). Wasser (H<sub>2</sub>O) ist über die Molekularstruktur, den Clustern, ein hervorragender Informationsspeicher und trägt jene über einen langen Zeitraum. Die Bilder von Prof. Emoto, der die feinstoffliche Beeinflussung von Wasser belegt hat, sind weltweit publiziert worden.

Diese einzigartige Speichermöglichkeit hat sich wiederum die „Neue Homöopathie“ zu Nutzen gemacht. Zur Umschreibung von psychischen Stressoren werden Schlüsselwörter, Situationen in Bildern oder Symptome auf ein Blatt Papier gezeichnet und mit einem spezifischen Symbol (Gegeninformation) versehen. Über den auch von Körbler entdeckten Links-Rechts-Meridian wird diese Information ca. drei Minuten lang auf ein Glas Wasser übertragen und dann getrunken (siehe auch Artikel Pichler aus CO'MED 06/03). Gerade hierbei erweist sich die große Verteilung des Wassers in unserem Körper (Interstitium) als Vorteil. Der Vorgang muss zwecks Zellerinnerungsvermögen über einen gewissen Zeitraum wiederholt werden.

## Klang, Licht und Farbe

**Jetzt kommen wir auf eine ganz andere Art von Schwingungen zu sprechen:**

Die Musik. Verschiedene Töne oder Tonfolgen haben unterschiedliche Wirkungen: Dur

## KLAUS FÄRBER

schloss eine Ausbildung zum staatlich geprüften Masseur ab und war danach mehrere Jahre in verschiedenen Kliniken tätig. Parallel dazu besuchte er ständig Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und erprobte verschiedene ganzheitlich-medizinische Methoden in Deutschland, der Schweiz und den USA. Er ist seit 15 Jahren in eigener Praxis tätig.

hebt an, moll dämpft uns. Wie stark dieser Effekt ist, hängt dann von unserer persönlichen Resonanz (= lat. etwa zurückklingen) ab, unserem eigenen Grundton, unserer eigenen Schwingung. Es gibt positive oder negative Resonanz, die sich in Sympathie oder Ablehnung bis hin zur Unverträglichkeit äußern kann. In der Musiktherapie, speziell bei der Behandlung auf einer Klangliege, treten wir in mechanische Resonanz auf den für uns idealen Grundton, und so kann Heilung geschehen. Es gibt auch TherapeutInnen, die Klangschalen auf die Brust als Klang- und Resonanzraum legen und uns so in Schwingung versetzen.

**In diesem Zusammenhang sei auch auf Forschungen im Bereich der Biologie, die die Wirkung von Musik auf Pflanzen und Tiere zum Inhalt haben, hingewiesen:**

Tomaten wachsen besser bei Mozart als bei Heavy Metal Musik. Bei Kühen kommt es zu einer größeren Milchleistung. Und auch wir reagieren mit Wohlfühl auf ein schönes Klavierkonzert, was wiederum zur seelisch-körperlichen Harmonisierung führt. Wir treten also in Resonanz zu Musikschwingungen, aber auch zu Menschen, Formen, Symbolen oder auch Bildern: Farben sind ebenfalls Schwingungen, die heilen können. Das aufgespaltene Licht in einem Prisma entspricht dem Regenbogen, – aber gleichzeitig auch den Farben der Chakren!! All diese Schwingungen wirken auf unsere Emotionen, auf unsere Zellen und unsere vegetativen Systeme (Psycho-neuro-vegetatives System und Psycho-somatik). Sperrten Sie mal einen Bluthochdruck-Patienten in ein rot tapeziertes Zimmer!!!

Klänge und Farben sind über ihre Schwingungseigenschaft miteinander verknüpft: Der Erdenton zum Beispiel, nach der sich alles auf unserem Planeten richtet, ist ein „g“ mit einer 24-fach oktavierten Ur-Frequenz von 194,71 Hz!!! Diese Frequenz steht wiederum in Resonanz zur menschlichen DNS, wobei das Resonanzmaximum bei 351 nm (Nanometer) liegt: Das entspricht der Farbe Orange.

In diesem Abschnitt sollte noch kurz der Begriff der Biophotonen erwähnt werden. Prof. F. A. Popp: Biophotonen sind Lichtquanten, und Pflanzen können diese speichern. Der Nährwert einer Pflanze steigt mit dem Gehalt an Biophotonen. Daher ist natürliches Vitamin C zehn Mal wirkungsvoller als synthetisches und natürliches Bodengemüse wertvoller als Substratboden-Gemüse. Besonders bedeutsam sind Photonen für die interne Zellkommunikation. Sie sind schneller als Nervenverbindungen (elektrische Reizleitungen mit Aktionspotenzialen) oder chemisch-hormonelle Informationen, weil sie mit Lichtgeschwindigkeit kommunizieren. Dieses Prinzip nutzt die Neue Homöopathie bzw. Informations-Therapie indem die aufgebrauchten (Körbler-) Symbole sofort das ganze System ganzheitlich vernetzt beeinflussen - von Kopf bis Fuß zugleich!

### Therapieformen

Hier ist als erstes die Magnetfeld-Therapie zu erwähnen. Elektrizität und Magnetismus sind unmittelbar miteinander verbunden: Jeder Stromdurchfluss von Elektronen durch einen Leiter bewirkt zugleich auch ein Magnetfeld. Jeder Yang (männlich) -Impuls, jeder ganz normale tägliche Leistungs- und visuelle und audiophone Stress ist elektrisch. Jeder Yin (weiblich) -Impuls ist magnetisch. Heute fehlt uns oft der magnetische Ruhe- und Entspannungs-Impuls. Eine Entzündung ist im weiteren Sinne elektrisch (yang) = -itis; jeder degenerativ-chronische Prozess magnetisch (yin) = -ose und kann durch entsprechenden Ausgleich zur Heilung gebracht werden. Magnetfelder sollen postoperativ die Heilung anregen, auch Entzündungen dämpfen und werden bei Arthrose und Migräne eingesetzt. Vielleicht kann auch eine Knie- oder Gelenksbehandlung in einem runden Magnetfeld (sog. PST-Therapie) helfen.

Yin und Yang sind Begriffe aus der TCM und Akupunkturlehre. Daher hier der Verweis auf die Meridiane. Es sind feinstoffliche Schwingungsbahnen, die materiell „noch“ nicht sichtbar gemacht werden können. Trotzdem haben diese Bereiche einen messbar anderen elektrischen Hautwiderstand als das umliegende Bindegewebe. Und diese Bahnen sind Träger der polaren Yin- oder Yang-Energie, deren Fehlen oder Übermaß man z. B. über die Pulsdiagnostik feststellen kann. Intervenierte man bei solchen Leere-/Fülle-Zuständen, erhält man einen Ebbe-Flut-Effekt mit Reaktion und Gegenreaktion, die sich langsam auf einen harmonischen Gleichgewichtszustand einschwingen (Penzel).

Auch die Homöopathie kennt dieses Phänomen der Gegenreaktion - als Erstverschlimmerung. Globuli beinhalten potenzierte Schwingungen von Pflanzen oder Mineralien. Sie wirken nach dem Simile-Prinzip: Ähnliches mit Ähnlichem heilen! Die Potenz (Verschüttelungen) meint die Höhe der Schwingungen. Auch hier geht es um die Resonanz von Schwingungen auf unseren ganz bestimmten Typus, um Defizite wieder auszugleichen und so in einen ausgewogenen Zustand zu gelangen. Zu erwähnen wären hier auch die homöopathischen Schüßler-Mineralisalze, die pflanzlichen Bach-Blüten und verschiedene Baublüten, die auch im Rahmen der „Neuen Homöopathie“ einge-

setzt werden, um das Energieniveau anzuheben und die Aufnahmefähigkeit zu erhöhen.

Die Bioresonanz-Therapie als feinstoffliche Behandlungsmethode beruht ebenfalls auf Schwingungen. Mit Hilfe eines sehr sensiblen Gerätes (mit Stromanschluss) werden Schwingungen vom Patienten über Hand und Fuß-Elektroden abgenommen, im Sinne eines „Aufmerksamkeitssignals“ verstärkt werden und wieder eingeschwingen werden. Negativ Auch wohltuende und stärkende Schwingungen aus der Natur können über diese Geräte eingegeben werden.

Von Radionik sprechen wir, wenn feinstoffliche Schwingungsdefizite aus vielen natürlichen und medizinischen und psychologischen Bereichen abgefragt werden und dann als numerische Schwingungsraten (so genannte rates) wieder eingespeist werden. Geräte ohne Stromanschluss haben Drehrädchen in Tausender-, Hunderter-, Zehner-Potenzen, heute werden diese Schwingungen über einen Computer als ganzes Spektrum über einen längeren Zeitraum übermittelt (gesendet). Eine Art mechanischer Geistesheilung?? Natürlich dauert es länger, bis Materie von feinstofflichen Schwingungen gewandelt wird. Auch hier gibt es beachtliche Erfolge. Man hat so einen biologisch toten Teich (=umgekippt) allein durch die Hinzufügung von Sauerstoff (O<sub>2</sub>)-Schwingungen - ohne Sauerstoff-Gas - wieder regeneriert! Quarzsand (als optimaler Träger) mit der eingeschwingenen Information O<sub>2</sub> wurde in Plastikrohre gefüllt und dann im See verlegt. D. h. die Information allein hat ausgereicht!!

Vgl: Bergkristall, Rosenquarz, Silizium in Transistoren und elektronischen Bauteilen, CD's - eben besonders leit- und programmierfähig, auch feinstofflich.

### Gedanken und Meditation

Letztendlich ist es der Geist - das Bewusstsein -, der alles beseelt, belebt und initiiert. Das Vater-Prinzip (Gott, männlich) inspiriert uns und schenkt uns die Eingebungen und Ideen, und Mutter Erde bringt diese ins Leibliche - Materielle. Der Physik-Nobelpreisträger David Bohm drückt das so aus:

#### Bewusstsein = Energie + Information

Auf einer höheren Ebene betreffen uns die geistigen Schwingungen. Was sind das für Frequenzen / Strahlungen, wenn wir zur gleichen Zeit zum Telefonhörer greifen wie unser Partner, oder wir wissen, wer am Apparat ist? Oder wenn eine Mutter spürt, dass ihr im Ausland lebender Sohn gerade gestorben ist? Das ist die Ebene der Intuition - der Eingebung. Auf dieser geistigen Ebene sind wir alle miteinander verbunden. Das individuelle Selbst steht in Verbindung mit dem kollektiven Selbst: Kontakt quasi über eine geistige Relais-Station. Sheldrake würde sagen, das individuelle morphogenetische Feld hat Zugriff auf das kollektive geistige Feld. Man sagt, und in den alten Weisheitsbüchern Indiens ist es beschrieben, dass, wenn wir uns mit der göttlichen Intuitionsebene verbinden, alles an Information und Wissen abgerufen werden kann (siehe Akasha-Chronik).

Das Gehirn kann verschiedene Schwingungsmuster einnehmen. Je weiter man vom Wachzustand entfernt ist, desto niederfre-

quenter ist dessen Schwingung: Bei normalem intellektuellem Bewusstsein ist das Gehirn im Beta-Zustand (= 14 bis 30 Hz), bei entspannter Konzentration mit ganzheitlichem Denken und Handeln (Alpha-Wellen) arbeitet das Gehirn mit 7 bis 14 Hz, und sobald Theta-Wellen verzeichnet werden, befindet man sich in einem meditativen Zustand. Es werden andere Gehirn-Regionen aktiviert (= 4 bis 8 Hz). Delta nennt man den Zustand von Trance und außersinnlicher Erinnerung, wobei das Gehirn mit ca. 3 Hz arbeitet. Hier setzen z. B. die Hypnose, das Autogene Training und andere meditative und mediale Techniken an, weil das Bewusstsein jetzt besonders aufnahmefähig ist und die intellektuellen Schranken wegfallen. Wenn der Verstandes-Computer heruntergefahren ist, kommen die Einfälle. Der Verstand ist begrenzt, ein Computer kann mehr Informationen abrufen. Er ist nur wie ein Tonband, das endlos in der Vergangenheit oder der Zukunft weilt. Daher der Sinn von Meditation - sich leer machen und einstimmen auf die geistige Ebene. Genies haben ihre Erkenntnisse und Geistesblitze auf dieser Ebene erfahren. Er „finden“ kann man nur etwas, was schon irgendwo da ist! Dieses „absichtslos“ leer sein, ist auch die Ebene auf der bei der Neuen Homöopathie mit der Körbler'schen Einhand-Rute (dem Biotensor ähnlich) getestet wird. So können wir den Einfluss unseres „kleinen Ichs“ vermeiden. Nach neuesten Erkenntnissen kann so sogar eine Treffsicherheit von 99 % erreicht werden!!

Mit Gedanken und Ideen fängt alles an: Wenn wir ein Haus bauen wollen, haben wir erst eine Vorstellung. Zur Verstofflichung müssen wir einen Architekten anstellen, der die Idee auf's Papier bringt - in die Gestalt. Dann kommen erst der Bauunternehmer und die Maurer. Gedanken sind auch Schwingungen, und sie sind die Basis unserer Handlungen und existieren bereits vor der Materie. Hier muss man also den Hebel ansetzen, um Veränderungen zu bewirken - an der Ursache, nicht am Symptom - was ja die Complementary-Medizin längst erkannt hat.

Wir selbst sind Beispiele für energetische Schwingungen. Jede unaufgelöste Emotion erzeugt ein disharmonisches Energiemuster, das wir in die Umgebung und sogar ins Universum abstrahlen. Ebenso schwächen solche empfangenen negativen Schwingungen unser System. Daher arbeitet die psycho-neuro-immuno-vegetative Krebstherapie des Dr. Simonton mit positiven Visualisationen. Die Stimmung wird auf allen Seelen- und Körpern bis zum Zellstoffwechsel hin angeregt. Hierzu gehört auch die Psycho-Kinesiologie (Klinghardt), die die Verknüpfung von Gefühlen (Stressoren) mit der Körperebene und den Meridianen berücksichtigt. Gedanken als Schwingungsformen gibt es als Bilder von Aura-Sichtigen wie Leadbeater, der Anfang des letzten Jahrhunderts in England lebte, oder auch als Computer-Bild.

Auch innere Bilder sind nichts anderes als Symbole / Schwingungen, die auf unsere Gefühle wirken: die Natur, der Wald, eine Wiese, das Meer etc.! In der therapeutischen Arbeit können Kissen als symbolische Gegenstände verwendet werden, die z. B. ein Elternteil darstellen sollen. Der Klient spürt dann eine Veränderung im Körper! Die Reak-

tion kann Anpassung, Rebellion, etc. sein. Bei einer Behandlung kann ich mit den Gelenken, dem Gewebe sprechen und auch Licht schicken oder Entspannung visualisieren.

Manche Menschen spüren, wenn jemand an sie denkt. Geistheilung zum Beispiel wirkt durch konzentrierte, focussierte Einstimmung. Und es gibt wissenschaftlich fundierte Untersuchungen, dass Gebete zur verstärkten Heilung beitragen. Das gleich gilt für Experimente über die Kraft von Gedanken bezüglich der Empfindung von Pflanzen: Pflanzen spüren wenn sich Ihnen jemand mit einer metallenen Schere nähert. Ihr „Haut“widerstand und das Zell-Aktionspotenzial verändert sich, die Blätter werden schlaff. Diese Wirkung kann auch über große Entfernungen nachgewiesen werden. Wichtig sind der Bezug des so genannten Täters zur Pflanze (= Resonanz) und dessen Absicht, also die gedankliche Einstellung! Naturvölker haben noch feine Einstimmungssinne und können diese Schwingungen wahrnehmen: Indianer, Aborigines, etc. Kann man das primitiv nennen und abwerten?

## Das Prinzip des Lebens

Auch der Atem als Lebens-odem bewegt sich rhythmisch von Pol zu Pol. Meist atmen wir zu viel ein (= haben wollen) und zu wenig aus (= loslassen) - mit den bekannten Folgen von Asthma bronchiale und Lungenemphysem, etc. Ein Ungleichgewicht im pulsierenden Kreislauf-System führt zu Arteriosklerose oder Venenstau. Der Vital-Rhythmus lässt sich als Sinuskurve darstellen. Diese Schwingung kann man bei der Palpation erfühlen, diesen Eindruck haben sich z. B. die Cranio-Sacral-Therapie oder die Energetische Reprogrammierung zu Nutze machen. Die Sinuskurve symbolisiert den Kreislauf gegenseitigen Austausches, das Gleichgewicht der Energien und das Prinzip des Lebens schlechthin. Dieses Symbol kehrt in der Neuen Homöopathie alle Informationen um, d. h. negative Zustände werden ins Positive gewandelt und positive umgekehrt. Außer am Symbolcharakter als Grundschwingung des Lebens liegt das an der Ladungsverteilung der Elektronen in den Umkehrpunkten der Kurve. Diese Urschwingung ist auch die Basis der neuesten physikalischen Global-Scaling-Theorie (Prof. Müller), die so in der Lage ist, alle Phänomene des Universums zu erklären. Danach entsteht an den verdichteten Schnittstellen der Sinuskurven die Materie.

## Materie

Letztlich ist auch alle Materie Schwingung, da sie aus Atomen besteht. Atome sind jedoch nur schwingende Leere, die durch die enorme Rotationsgeschwindigkeit den Eindruck von Festigkeit erweckt. Elektronen sind wie Reiskörner auf einem Fußballfeld! (Physiker Peter Russel). „Materie besteht nicht aus Materie“ sagt der Physiker Peter Dürr. Materie ist verdichtete Schwingung. Auch wir Menschen bestehen aus dem materiellen Nichts, aus Molekülen und Aminosäureketten. Diese Formen entwickeln sich entsprechend unserem energetischen morphischen Feld. Der Geist kommt vor der Materie, mit ihm kann man diese auch am besten beeinflussen. Außer der atomaren Materieschwingung gibt es

noch eine aufgeprägte, modifizierte Schwingung. Geobiologen messen diese z. B. in Bovis-Einheiten. Die gleiche Materie (z. B. ein Stein) kann dabei mit 20.000 Einheiten oder mit 200.000 Einheiten strahlen: so an Amuletten oder Kraftplätzen oder geweihten Orten. Alles auf Grund geistigen Potenzials. Hier setzt die Neue Homöopathie an.

## Symbole

Was sind nun Symbole (von griech. „symbollein“= etwas be-inhalten)? Es sind Formen, die eine spezifische Schwingung und damit Ausrichtung – Wirkung – haben (= Schwingungsformen). Man denke nur an die Runen, die ein Haus vor Feuersbrunst schützen sollten. Oder die archetypischen Symbole der Vergangenheit: Das Kreuz der Ägypter, das christliche Kreuz oder der Davidsstern, das OM, die ersten Schriftzeichen, Keilschrift etc. Jeder Buchstabe ist ein Symbol, entstanden aus Gefühls- und Laut-Inhalten!! Heute sind Symbole besonders wichtig bei den großen Konzernen in Form ihrer Logos. Symbole von Mercedes oder Shell bedeuten Wieder-Erkennen und „corporate identity“ und lösen bei uns eine Resonanz aus: Sympathie oder Ablehnung!

Formen wirken über elektrische Felder. Wenn ich einen Strich an die Wand male (s.o.), entsteht ein elektro- magnetisches Feld – eine polarisierte Antenne!! So kann ich also, weil ja auch der Großteil unserer Energie von Außen kommt, wie schon am Anfang erwähnt, auch die Information am/im Körper über Symbole verändern und verbessern. Allein die veränderte Information genügt, um das biologische System Mensch wieder ins Gleichgewicht zu bringen (vgl. auch das Beispiel Teich im Abschnitt Therapieformen). Die höhere Energie siegt!

Das hat der Wiener Ingenieur Körbler entdeckt und zur Therapie mit geometrischen Formen entwickelt. Ein geniales System, das sich am Atomaufbau (8 Elektronen auf einer Schale) orientiert. Aus dem Spektrum aller Schwingungen sind 8 Formen (Schwingungssymbole) stellvertretend für das Ganze ausgewählt worden. Auf einen Kreis bezogen bedeutet das: Für jeden 45°-Abschnitt - bis hin zu 360° - existiert ein Symbol. Die neunte Form ist schon die Harmonisierung im potenzierten Raum – genau wie beim neunten Elektron auf der neuen erhöhten Schale. In diesem Zusammenhang möchte ich auch das alte chinesische I Ging ansprechen. Mit Hilfe dieser 64 Strich-Symbole wird die ganze Welt mit ihren Möglichkeiten abstrahiert vereinfacht dargestellt.

## Die Neue Homöopathie

Die konkrete Anwendung beginnt mit einem grundlegenden Energie-Check, dem Körbler-Status. An Hand ausgewählter Meridian-Punkte und der Hemisphären-Prüfung, dem Kopf-Organ-Meridian, dem Psychomeridian (Diagnose der LebensKonflikt-Zeitpunkte) werden Defizite im Fließgleichgewicht aufgedeckt. Dabei helfen auch der Geopathie/E-Smog Belastungspunkt, der Allergie- und Amalgam- sowie der Mykose-Punkt. Von Bedeutung sind noch die Entzündungspunkte, die nach Lokalisation des Entzündungsherdens auch zur Behandlung dienen und jeg-

liche Entzündung (von Zahn- bis Knöchel) mildern. Die Körbler- Strichformen werden nun an ausgesuchten Meridianpunkten gemäß der Größe des Schwingungs-Defizites (nach Aus- testung) angebracht. Geringe Abweichungen des Körpergleichgewichtes kann der Körper selbst noch regulieren, ansonsten muss mit den Symbolen interveniert werden. So können lokale Kniebeschwerden über den Magen- oder auch Lebermeridian meist sofort ausgeglichen werden. Oder nach manueller Intervention noch resistente Wirbelblockaden.

## Fallbeispiel:

So fiel mir ein Taxifahrer wegen seiner kompensatorischen Fehllhaltung auf, der sich in seinem Wagen in die Ecke quetschte. Nach der Schilderung seiner Schulterschmerzen schlug ich ihm vor, sich zu Hause von seiner Frau ein Symbol aufmalen zu lassen. Eine Woche später erhielt ich ein Dankes-Fax, in dem er schrieb, dass er seit 16 Wochen endlich wieder richtig schlafen könne. Die Schmerzen wären verschwunden, und jetzt könne er endlich mal in Ruhe in den Urlaub fahren.

Dieses System lässt sich auch bestens mit anderen Methoden kombinieren. Auf Grund der elektro-magnetischen Feldverteilung heben sich bei einem gleichschenkligen Kreuz die Ladungszustände auf, mit dem Ergebnis, dass keine Energie mehr fließt. Das macht man sich z. B. zu Nutzen bei der Behandlung von Warzen, die mangels Energiezufuhr absterben. Oder bei Insekten-Stichen hilft wirksam das Aufbringen einer Sinuskurve (Umkehrungs-Symbol mit intensiver Dynamisierung der Elektronen in den Bögen), um Schmerz und Läsion zu mildern. Aber auch bei einem Leber-Defizit, wobei gemäß Aus- testung z. B. Lycopodium C 30 hilfreich wäre, entfällt das Homöopathikum nach Auftragen eines Körbler-Symbols. Die Wirkung der Informations-Schwingung ist die Gleiche!

Auch zum Aufspüren eines Entzündungsherdens lässt sich die Sinuskurve auf Grund der Umkehrfunktion einsetzen. Zeigt der Körbler'sche Entzündungspunkt positiv an, und ich habe andere Störstellen wie z. B. Sinusitis, Zahnherd oder Epicondylitis als möglichen Auslöser, kann ich zur Testung den Herd mittels des Symbols umkehren - und so die Ursache finden.

Zum Abschluss und zur Stabilisation einer Behandlung kann die Y-Form eingesetzt werden. Auf Grund der Ladungsverhältnisse an den Schenkeln und der Trichterfunktion ergibt sich ein Energieaufbau und eine Stärkung der Selbstheilungskräfte. Dabei muss die Dauer der Anwendung jedoch strikt kontrolliert werden, denn ein Übermaß kann das System wieder kippen. Auch feinstoffliche Chakren-Ungleichgewichte oder Aura-Disharmonien lassen sich schnell feststellen und ausgleichen.

Aber auch andere Formen sind von großer Wirksamkeit. So konnte bei einer jungen Frau ein langwieriger und schwächender Entscheidungskonflikt zwischen ihren beiden Geliebten schnell beendet werden. Die Rune ‚Partnerschaft‘ (= zwei gekreuzte Ego's auf

dem Körper) konnte zu einer klaren Hinwendung führen.

### **Zusammenfassung**

Schwingung ist Leben, Starre (Materie) ist Tod! Daher sagt man auch, dass man in Fluss bleiben soll, d. h. in Bewegung, in Veränderung. Und steter Fluss höhlt den Stein! Kein Baum ist linear, sondern jedes Blatt und jeder Ast ist anders und einzigartig. Der Mensch mit einem absolut linearen gleichmäßigen Herzschlag, ohne Höhen und Tiefen auf dem EKG, ist akut gefährdet. Höhen, Tiefen sind eben Schwingungen und gehören zum Leben. Liebe ist die höchste Schwingung – Bedingungslose Liebe ist die Liebe, die fort dauert und ausstrahlt, wenn der Geist still geworden ist und wir uns im Zustand der Furchtlosigkeit befinden, im Sein, frei von Bewertung und Urteil (mind) = Bewusstsein.

**Was ist der Unterschied bei einem Wesen eine Sekunde vor und eine Sekunde nach dem Tod? Materiell, stofflich-chemisch-biologisch ist er der Gleiche, nur die Seele = die Schwingung, das Bewusstsein, der Geist ist nicht mehr in der Materie! Und der Geist ist unsterblich.**



#### **Anschrift des Autors:**

Klaus Färber  
Auf dem Graben 24

79219 StaufeBn b. Freiburg  
Tel.: 07633/802950  
Fax: 07636/791268  
Email:  
faerber@faerber-therapie.de